

**Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung der  
Gemeindevertretung Böel  
am Dienstag, den 28. Juni 2016 um 19.30 Uhr  
in der Gaststätte Lindenhof in Böel**

<b><u>Anwesend:</u></b>	Bürgermeister	Rainer Stahmer
	Gemeindevertreter	Ralf Nöhren
	Gemeindevertreter	Gerhard Pilch
	Gemeindevertreter	Sönke Schütt
	Gemeindevertreter	Christian Lausen
	Gemeindevertreter	Mario de Vries
	Gemeindevertreterin	Sigrid Welbhoff
	Gemeindevertreter	Max Mattsen
	Gemeindevertreter	Ronald Legant (zugleich Protokoll)

**Es fehlt entschuldigt:**

**Öffentlichkeit:** Bürgerinnen und Bürger  
Bürgermeister K. Peters u. H. Lausen,  
Mohrkirch

**Von der Presse:** -/-

**Von der Verwaltung anwesend:** -/-

Die Mitglieder der Gemeindevertretung sind durch Einladung vom 20. Juni 2016 unter Mitteilung der Tagesordnung zur öffentlichen Sitzung eingeladen worden. Ort und Stunde der Sitzung sowie die Tagesordnung sind öffentlich bekannt gemacht worden.

Bürgermeister Stahmer eröffnet die Sitzung der Gemeindevertretung um 19.30 Uhr und begrüßte die Anwesenden. Er stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung sowie die Anwesenheit und Beschlussfähigkeit fest.

Änderungs- und Ergänzungsvorschläge zur Tagesordnung werden nicht vorgebracht.

Bürgermeister Stahmer beantragt den TOP 10 (Grundstücks- und Steuerangelegenheiten) in nichtöffentlicher Sitzung zu behandeln.

Gesetzl. Anzahl der Mitglieder:	9
Anwesende Mitglieder	9
Ja-Stimmen:	9
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

Aufgrund des § 22 GO waren keine Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen.

Somit ergibt sich folgende Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung vom 28. Januar 2016
3. Verwaltungsbericht
4. Einwohnerfragestunde
5. Beratung und Beschlussfassung über die 2. Nachtragssatzung zur Satzung über die Erhebung von Abgaben für die zentrale Abwasserbeseitigung der Gemeinde Böel (Abwassergebührensatzung)
6. Sonstige Vorlagen

Der nachfolgende Tagesordnungspunkt wird nach Maßgabe der Gemeindevertretung in nichtöffentlicher Sitzung beraten

7. Grundstücks-/Steuerangelegenheiten

## **TOP 2:      Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung vom 28.01.2016**

Das Protokoll der Sitzung ist den Gemeindevertretern mit der Einladung übersandt worden. Einwände oder Änderungswünsche werden nicht mitgeteilt. Der Bürgermeister bittet um Genehmigung des Protokolls.

Gesetzl. Anzahl der Mitglieder:	9
Anwesende Mitglieder	9
Ja-Stimmen:	9
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

Aufgrund des § 22 GO waren keine Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen.

## **TOP 3:      Verwaltungsbericht**

In seinem Verwaltungsbericht spricht Bürgermeister Stahmer folgende Themen an:

- Abschluss der Mäharbeiten an den Klärteichen im Februar, Fa. Greve
- Müllsammelaktion aus Kostengründen auch in Zukunft ohne Container der ASF
- Inanspruchnahme der Fahrbücherei von 750 auf 600 Ausleihen eingebrochen, jährliche Kosten ca. 2.000 EUR
- Erhaltene Danksagung des TSV Böel-Mohrkirch für den jährlichen Zuschuss
- Laufrollen des Kita-Tores ausgetauscht, Fa. Pilch
- Aktueller Einwohnerstand: 744
- Vorstellung der geplanten Werbeschilder für das Baugebiet Böel, Design-Abstimmung

Bürgermeister Stahmer stellt seinen Verwaltungsbericht zur Diskussion. Wortmeldungen hierzu gibt es nicht.

#### **TOP 4:      Einwohnerfragestunde**

Es wird nach dem beantragten Schild „Achtung Kinder“ gefragt. Bürgermeister Stahmer erklärt, dass die Umsetzung aktiv verfolgt wird. Die Gesetzeslage wird in Kürze entsprechend geändert (30Kmh).

Aus den Reihen der Gemeindevertretung wird um Beratung gebeten, ob im Zuge der Leitungserneuerung durch die SH-Netz Leerrohre mitverlegt werden sollten. Betrifft den Außenbereich Böelschuby.

Auf Nachfrage nach dem Stand der Breitbandversorgung wird mitgeteilt, dass das Amt derzeit mit der Ausschreibung eines Planungsbüros beschäftigt ist. Ein evtl. Anschluss an den Zweckverband Südangeln würde nach Vorlage der Markterkundung und der Feststellung des Bedarfes geprüft.

Auf Anregung eines Bürgers wird ein Landwirt aufgefordert, seine stromführenden Zäune zu kennzeichnen.

Der Austausch der windbetriebenen Straßenbeleuchtung in Böelschuby ist in Arbeit.

Zu diesem Tagesordnungspunkt gibt es keine weiteren Wortmeldungen.

#### **TOP 5:      Beratung und Beschlussfassung über die 2. Nachtragssatzung zur Satzung über die Erhebung von Abgaben für die zentrale Abwasserbeseitigung der Gemeinde Böel (Abwassergebührensatzung)**

Zu diesem Tagesordnungspunkt sind den Mitgliedern der Entwurf und Berechnungsbeispiele mit der Einladung übersandt worden.

##### **2. Nachtragssatzung zur Satzung über die Erhebung von Abgaben für die zentrale Abwasserbeseitigung der Gemeinde Böel vom 30.11.2004 (Abwassergebührensatzung)**

Aufgrund der §§ 4 und 17 der Gemeindeordnung Schleswig-Holstein, der §§ 1, 2 und 6 des Kommunalabgabengesetzes Schleswig-Holstein, des Art. II des Gesetzes zur Regelung abgabenrechtlicher Vorschriften vom 24.11.1998 und der §§ 1 und 2 des Gesetzes zur Ausführung des Abwasserabgabengesetzes, in der jeweils zur Zeit geltenden Fassung, wird nach Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung Böel vom 28.06.2016 folgende 2. Nachtragssatzung zur Satzung über die Erhebung von Abgaben für die zentrale Abwasserbeseitigung vom 30.11.2004 erlassen:

##### **Artikel 1**

Der § 12 Absatz 1 (Gebührensätze) erhält folgende Neufassung:

- (1) Die monatliche Grundgebühr für die Abwasserbeseitigung beträgt:  
für die 1. Wohneinheit 8,00 €

für jede weitere Wohneinheit	5,00 €
für die Verwendung von Wasserzählern, für den Nachweis der nicht in die öffentliche Abwasserbeseitigungsanlage gelangten Wassermengen, zusätzlich	1,00 €.

## **Artikel 2**

Der § 12 Absatz 2 (Gebührensätze) erhält folgende Neufassung:

(2) Die Zusatzgebühr für die Abwasserbeseitigung beträgt je Kubikmeter Abwasser	1,30 €
--	--------

## **Artikel 3**

Der Artikel 1 dieser 2. Nachtragssatzung zur Satzung über die Erhebung von Abgaben für die zentrale Abwasserbeseitigung der Gemeinde Böel vom 30.11.2004 tritt am 01.01.2017 in Kraft.

Der Artikel 2 dieser 2. Nachtragssatzung zur Satzung über die Erhebung von Abgaben für die zentrale Abwasserbeseitigung der Gemeinde Böel vom 30.11.2004 tritt am 01.10.2016 in Kraft.

Böel, den \_\_\_\_\_  
Bürgermeister

Nach kurzer Diskussion ergeht folgender Beschluss

**Die Gemeindevertretung beschließt die Satzung 2. Nachtragssatzung zur Satzung über die Erhebung von Abgaben für die zentrale Abwasserbeseitigung der Gemeinde Böel vom 30.11.2004 in der vorstehenden Fassung**

gesetzl. Anzahl der Mitglieder:	9
Anwesende Mitglieder	9
Ja-Stimmen:	9
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

Aufgrund des § 22 GO waren keine Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen.

## **TOP 6: Sonstige Vorlagen**

Die gemeldete Absackung des Gehweges Am Wendteich 16 ist auf den landwirtschaftlichen Verkehr zurückzuführen. Die fehlende Stütze durch das niedrige Gartenland unterstützt die Absackung. Der Bauausschuss wird sich mit dem Thema befassen.

Zur Windkraft ist momentan kein neuer Stand zu vermelden. Der Standort ist aus der zuletzt übermittelten Planung von Windkrafteignungsflächen verschwunden. Eine Wiederaufnahme ist nicht erkennbar.

Bürgermeister Stahmer berichtet über den Antrag der Wehrführungen auf Anschaffung einer Rettungstasche (Rettung in Not geratener Atemschutzgeräteträger bei Einsätzen). Die Anschaffung wird für die Wehren Böel, Böelschuby und Mohrkirch getätigt, die Gemeinde Mohrkirch beteiligt sich mit 50% an den Kosten (Gesamtpreis 1000 EUR).

Weiter wird der Austausch von Sprechgarnituren für die Atemschutzgeräteträger gewünscht. Nach Einführung des Digitalfunk ist festgestellt worden, dass die gelieferten Sprechgarnituren nicht zu den vorhandenen Helmen passen. Kosten 800 EUR. Bürgermeister Stahmer erteilt die Aufträge.

Weiter liegt ein kostengünstigeres Angebot für die Anschaffung einer Leinwand für den Saal der Gaststätte in Höhe von 1.486,91 EUR vor. Bürgermeister Stahmer erteilt den Auftrag, die Anschaffung ist bereits beschlossen worden.

Herr Legant bittet um Beratung über den Ankauf von Aktien der SH-Netz AG in einer kurzfristigen Sitzung. Vorgeschlagen wird, die Sonderrücklage für die Feuerwehrfahrzeuge zum Aktienkauf einzusetzen. Die Verzinsung liegt bei ca. 3,4 %, die Mittel wären auf fünf Jahre gebunden. Bürgermeister Stahmer wird mit Herrn Loell, SH-Netz, einen Termin zur Vorstellung des Themas vereinbaren.

Zu diesem Tagesordnungspunkt gibt es keine weiteren Wortmeldungen.

Bürgermeister Stahmer bedankt sich bei den Gästen und schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 20:10 Uhr.

Rainer Stahmer  
Bürgermeister

Ronald Legant  
Protokollführer